



Der Vorsitzende des
Jugendparlaments

Amt der Stadtverordnetenversammlung
E-mail: stadtverordnetenversammlung@wiesbaden.de
Rathaus-Schlossplatz 6-65183 Wiesbaden
Telefon (0611) 31-4554
Telefax (0611) 31-3902
Sachbearbeiterin: Gabriella Wenzel

Wiesbaden, 22.05.2025

1. Den Mitgliedern des
Jugendparlaments
2. Den Fraktionen
3. Dem Magistrat
4. Nachrichtlich
Herrn Stadtverordnetenvorsteher

Einladung

zur öffentlichen Sitzung
des Jugendparlaments
am Dienstag, 27. Mai 2025, um 17:00 Uhr,
Rathaus, Stadtverordnetensitzungssaal (1. Stock), Schlossplatz 6, Wiesbaden

Tagesordnung

1. Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung des Jugendparlaments am 11.03.2025
2. Besuch des Trafohaus Sauerland
3. Information zum Sachstand des Flächennutzungsplans 2040
- Vorstellung durch das Stadtplanungsamt -
4. Bericht des Vorstandes

5. Auflockerungsspiel

6. Bericht der Vertreter:innen aus den Projektgruppen/Arbeitskreisen und Ausschüssen der Stadtverordnetenversammlung

7. 25-J-42-0002

Machbarkeit eines öffentlichen Padelplatzes für Jugendliche in Wiesbaden
- Antrag von Youness Bouyajdad vom 21.05.2025 -

Ausgehend von den Bedürfnissen und Interessen von Jugendlichen in Wiesbaden besteht ein wachsender Wunsch nach mehr öffentlich zugänglichen Sportanlagen, insbesondere für moderne und niedrighschwellige Sportarten wie Padel. Diese Trendsportart erfreut sich zunehmender Beliebtheit, da sie leicht zu erlernen ist, Teamgeist fördert und für alle Alters- und Leistungsgruppen zugänglich ist.

In Wiesbaden gibt es derzeit nur begrenzte Möglichkeiten, Padel ohne hohe Kosten zu spielen. Öffentliche Sportplätze sind eine essenzielle Grundlage für die Förderung von Bewegung, sozialem Miteinander und der gesundheitlichen Entwicklung junger Menschen. Ein öffentlich zugänglicher Padelplatz würde das Sportangebot der Stadt sinnvoll ergänzen und Wiesbaden als jugendfreundliche Stadt weiter stärken.

Das Jugendparlament möge beschließen,
der Ausschuss für Ehrenamt, Bürgerbeteiligung und Sport möge beschließen,
der Magistrat wird gebeten,

1. die finanzielle und bauliche Machbarkeit eines öffentlichen Padelplatzes in Wiesbaden zu prüfen und dem Jugendparlament die Ergebnisse vorzulegen.
2. geeignete Standorte zu identifizieren, insbesondere in zentralen oder gut erreichbaren Stadtteilen wie Wiesbaden-Mitte, Biebrich oder dem Kulturpark Schlachthof.
3. mögliche Fördermittel oder Kooperationsmöglichkeiten mit Sportvereinen und Unternehmen zur Finanzierung zu prüfen.

8. 25-J-42-0003

Prüfung der Machbarkeit für die Installation einer Trinkwasseranlage am Platz der Deutschen Einheit in Wiesbaden
- Antrag von Hendrik Schücke vom 21.05.2025 -

Hiermit beantragt das Jugendparlament Wiesbaden die Überprüfung der Machbarkeit für die Installation einer Trinkwasseranlage am Platz der Deutschen Einheit in Wiesbaden.

Der Platz der Deutschen Einheit liegt in unmittelbarer Nähe zur Elly-Heuss-Schule, einer Bildungseinrichtung, die täglich von vielen Schülerinnen und Schülern besucht wird. Angesichts der steigenden Temperaturen und der Notwendigkeit, eine gesunde Lebensweise zu fördern, ist der Zugang zu kostenlosem Trinkwasser von großer Bedeutung.

Auch ist das Leitungswasser an vielen Schulen, sowie der Elly-Heuss-Schule, qualitativ nicht besonders gut, da es seit vielen Jahren durch alte Rohre fließt und sich somit viel Kalk und

andere Rückstände im Leitungswasser absetzen, was viele Schüler:innen vom Trinken und nachfüllen der Wasserflaschen abhält.

Eine öffentliche Bereitstellung von sauberem, leckerem Trinkwasser hat deshalb außerhalb des Schulgeländes höchste Priorität.

Begründung:

1. Förderung der Gesundheit: Eine Trinkwasseranlage ermöglicht es den Schülerinnen und Schülern, jederzeit Zugang zu frischem und leckerem Wasser zu haben. Dies trägt zur Gesundheit und Konzentrationsfähigkeit bei, insbesondere während der Schulzeiten. Auch aufgrund der steigenden Temperaturen im Sommer wird die Bereitstellung von öffentlich nutzbarem Trinkwasser immer wichtiger.
2. Umweltfreundlich: Die Bereitstellung von Trinkwasser vor Ort reduziert den Verbrauch von Einwegplastikflaschen und trägt somit zum Umweltschutz bei.
3. Jugendbezug: Der Platz der Deutschen Einheit ist ein zentraler Ort, der von vielen jungen Menschen genutzt wird. Eine Trinkwasseranlage würde den Bedürfnissen der Jugend gerecht und das Bewusstsein für nachhaltige Praktiken stärken.

Antrag:

Das Jugendparlament wolle beschließen,

Der Ausschuss für Umwelt, Klima und Energie wolle beschließen:

1. Der Magistrat der Landeshauptstadt Wiesbaden wird gebeten, die Machbarkeit einer Trinkwasseranlage am Platz der Deutschen Einheit zu prüfen und dem Jugendparlament sowie dem Ausschuss für Umwelt, Klima und Energie Bericht zu erstatten,
2. nach positiver Machbarkeitsprüfung durch den Magistrat die Umsetzung einer Trinkwasseranlage am Platz der Deutschen Einheit in Wiesbaden zu beschließen.

9. Verschiedenes

Im Anschluss an die öffentliche Sitzung tagt das Jugendparlament nicht öffentlich, falls Tagesordnungspunkte zur Beratung und Beschlussfassung in nicht öffentlicher Sitzung vorgesehen werden.

Musa Yolver
Vorsitzender